

2. Medieninformation

19. Februar 2020, 14:15 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Anja Leuschner (al)

Unbelehrbare Ladendiebe erwischt

Neukirch/Lausitz, Am Ostbahnhof
18.02.2020, 12:20 Uhr

Mitarbeiter eines Einkaufsmarktes haben am Dienstagmittag zwei Ladendiebe beobachtet und über Notruf die Polizei informiert. Mehrere Streifen rückten aus und begaben sich zum Tatort. Dort fanden sie zunächst nur das mutmaßliche Tatfahrzeug der Langfinger. Hieran hatten die bis dato Unbekannten offenbar falsche Kennzeichen angebracht.

Aufgrund der guten Täterbeschreibungen stellten die Beamten wenig später erst den einen und am Nachmittag dann den zweiten Tatverdächtigen. Im Auto der 28 und 30 Jahre alten Polen fanden die Polizisten das mutmaßliche Diebesgut aus den Einkaufshallen. Der Jüngere, welcher das Fahrzeug auch gefahren hatte, stand unter dem Einfluss von Amphetaminen. Die Handschellen klickten.

Im Zuge der ersten Ermittlungen stellte sich zudem heraus, dass der Jüngere bereits am Montag mit einer unbekanntem Frau in demselben Lebensmittelmarkt Am Ostbahnhof war. Sie verhielten sich derart auffällig, dass Mitarbeiter sie ins Visier nahmen. Das Duo brach daraufhin seinen „Einkauf“ ab und verließ das Geschäft. Am Abend begingen die beiden dann offenbar einen Ladendiebstahl in einem Markt in Bischofswerda.

Im dortigen Polizeistandort erfolgten nun die erkennungsdienstlichen Behandlungen der Beschuldigten sowie deren Vernehmungen. Eine Blutentnahme beim 28-Jährigen fand ebenfalls statt. Die Ordnungshüter stellten das gesamte mutmaßliche Diebesgut sicher. Die Tatverdächtigen erwarten nun Anzeigen aufgrund des Verdachts des wiederholten Ladendiebstahls sowie des Fahrens unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Die Ermittlungen der Kriminalpolizei hierzu dauern an. (al)

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil 1 +49 173 961 86 41
Mobil 2 +49 173 961 86 46
Telefax +49 3581 468-2006

presse.pd-gr@polizei.sachsen.de

Görlitz,
19. Februar 2020



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)

Randalierend durch Görlitz gezogen - Täter in Haft

Görlitz, Löbauer Straße, Landskronstraße, Rauschwalder Straße,
Leipziger Straße

18.02.2020, 22:20 Uhr - 22:40 Uhr

Am Dienstagabend haben gleich mehrere Bürger in Görlitz den Notruf gewählt. Zunächst meldete ein Anwohner der Löbauer Straße, dass ein Mann sich gerade an der Gegensprechanlage mit „Landespolizei“ vorgestellt hatte. Daraufhin öffnete ein Nachbar. Wenig später hörten die Bewohner lautes Krachen und Klirren im Hausflur. Es stellte sich heraus, dass der Unbekannte eine Scheibe einer Tür eingeschlagen hatte und daraufhin floh. Der Sachschaden betrug etwa 400 Euro.

Es folgte eine Meldung von der Landskronstraße. Auch hier lag die Scheibe der Eingangstür in Scherben auf dem Boden. Rund 200 Euro Schaden hinterließ der Vandal.

Schließlich nahmen die Beamten einen Notruf von der Rauschwalder Straße entgegen. Eine zerschlagene Türscheibe und circa 200 Euro Sachschaden waren der Grund für die Alarmierung.

Schließlich erhielt die Polizei einen weiteren Hinweis. Dieses Mal hieß es, ein Mann randaliere an der Leipziger Straße. Streifen der Landes- und Bundespolizei eilten vor Ort und stellten einen 20-jährigen Deutschen samt eines Einbruchswerkzeugs. Der Heranwachsende war für die Polizisten kein Unbekannter. Die Handschellen klickten. Ein Richter ordnete am Mittwoch den Einzug in eine Justizvollzugsanstalt an. (al)

Ladendiebe gestellt

Kamenz, An der Windmühle
18.02.2020, gegen 20:00 Uhr

Mitarbeiter eines Einkaufsmarktes An der Windmühle in Kamenz haben am Dienstagabend zwei Ladendiebe beobachtet und die Polizei informiert. Bei den Langfingern handelte es sich um einen 37 und einen 38 Jahre alten Mann.

Der jüngere nahm einen Lautsprecher aus der Verpackung und versteckte ihn in seinem Rucksack. Danach griff er sich Batterien und übergab sie seinem Kumpan. Dieser versteckte die Stromspender in einer Zigarettenschachtel. Die Beamten fanden in den Sachen

der Ertappten außerdem verdächtige Substanzen sowie ein Einhandmesser. Sie stellten diese sicher.

Die Kriminalpolizei wird sich aufgrund des Verdachts des Diebstahls mit Waffen sowie des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz mit den Deutschen beschäftigen. (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Cannabis und Amphetamine

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Nieder Seifersdorf
18.02.2020, 16:25 Uhr

Zollbeamte haben am Dienstagnachmittag auf der BAB 4 bei Nieder Seifersdorf einen 22-jährigen polnischen Audi-Fahrer gestoppt. Dieser stand laut eines Tests unter dem Einfluss von Cannabis. Sie unterbanden seine Weiterfahrt und übergaben ihn der Autobahnpolizei. Eine Anzeige von Amts wegen, eine Blutentnahme und ein vorläufiges Fahrverbot folgten.

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Nieder Seifersdorf
19.02.2020, 04:00 Uhr

Ebenda, allerdings in Richtung Dresden, stellten Autobahnpolizisten am zeitigen Mittwochmorgen den Fahrer eines VW Crafter. Auch er stand unter Drogeneinwirkung, in diesem Fall waren es Amphetamine. Der 27-jährige polnische Bürger musste sich gleichfalls den Ermittlungen und Auflagen stellen. (al)

Geschwindigkeitskontrolle am Burkauer Berg

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Burkau
18.02.2020, 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Am Dienstagnachmittag hat die Geschwindigkeitsmessgruppe des Verkehrsüberwachungsdienstes auf der A 4 bei Burkau in Richtung Dresden kontrolliert. Die dort zulässigen 120 km/h nahmen 54 Kraftfahrer nicht genügend ernst. 42 Verwarn- und 12 Bußgeldverfahren stehen nun zur Bearbeitung an, verbunden mit Behördenpost für die Betroffenen. Ein BMW mit Bautzener Kennzeichen stach mit 159 km/h besonders negativ hervor. Insgesamt passierten rund 2.800 Fahrzeuge die Messstelle. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Leiter verschwunden

Bautzen, Neustädter Straße
05.02.2020 - 18.02.2020, 10:30 Uhr

Bislang unbekannte Täter sind in den vergangenen Tagen in ein Gartenhaus an der Neustädter Straße in Bautzen eingedrungen. Sie entwendeten eine Aluminiumleiter im Wert von rund 200 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt. (al)

Kater angeschossen - Zeugen gesucht

Großdubrau, OT Brehmen
08.02.2020 - 09.02.2020
18.02.2020, 09:15 Uhr polizeibekannt

Unbekannte haben vermutlich im Zeitraum zwischen Samstag, den 8. Februar und Sonntag, den 9. Februar einen Kater in Brehmen angeschossen. Die Täter nutzten hierzu eine bislang unbekanntes Waffe. Ein Tierarzt bestätigte, dass es unwahrscheinlich ist, dass sich der Vierbeiner die Verletzung selbst zugefügt hatte. Der Veterinär konnte die Wunde versorgen und dem Kater helfen. Nichtsdestotrotz besteht der Verdacht des Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz.

Die Polizei bittet um die Mithilfe der Bevölkerung. Wer kann etwas zu dem Vorfall sagen oder Angaben zu den Tätern machen. Hinweise nimmt das Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (al)

Vorfahrt von Radler missachtet und davon gefahren - Zeugen gesucht

Bautzen, Muskauer Straße, Frederic-Joliot-Curie-Straße
17.02.2020, 17:10 Uhr

Am späten Montagnachmittag hat sich in Bautzen ein Verkehrsunfall mit einem schwer verletzten Fahrradfahrer ereignet. Der Verursacher verließ unerlaubt den Unfallort.



Ein Mann befuhr den Radweg neben der Muskauer Straße in Richtung des Stadtzentrums. Parallel zu ihm fuhr ein kleiner, weißer Pkw in die gleiche Richtung. Das Auto bog nach rechts in die Frederic-Joliot-Curie-Straße ab, ohne dabei auf den Radler zu achten. Dieser bremste stark, um eine Kollision zu verhindern und stürzte. Dabei zog sich der Fahrradfahrer schwere Verletzungen zu. Rettungskräfte brachten ihn zur Behandlung in ein Krankenhaus. Der Pkw-Lenker setzte seine Fahrt fort, ohne sich um das Geschehene kümmern.

Die Polizei sucht nun Zeugen, die den Unfall gesehen haben und etwas zum Verursacher sagen können. Hinweise nimmt das Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (al)

Haft vermieden

Bautzen, Käthe-Kollwitz-Straße
18.02.2020, 09:30 Uhr

Damit hatte er nicht gerechnet. Die Verkehrspolizei lud am Dienstagvormittag einen 44-Jährigen wegen eines Unfalls zur Dienststelle an der Käthe-Kollwitz-Straße und Bautzen ein. Wie sich dort herausstellte, war der polnische Staatsbürger zur Verhaftung ausgeschrieben, da er eine Geldstrafe in anderer Sache nicht bezahlt hatte. Das Klicken der Handschellen sowie den Einzug in eine Justizvollzugsanstalt konnte er durch eine sofortige Begleichung der ausstehenden 360 Euro im letzten Moment abwenden. (al)

Verkehrsunfall mit verletztem Kind

Kamenz, Hohe Straße
18.02.2020, 15:35 Uhr

Am Dienstagnachmittag hat sich auf der Hohe Straße in Kamenz ein Verkehrsunfall zwischen einem Pkw und einem Kind ereignet. Ein 6-jähriger Junge lief offenbar ohne auf den Fahrverkehr zu achten vom Gehweg auf die Fahrbahn. Dort kam es zum Zusammenstoß mit einem Audi einer 38-Jährigen. Durch die Kollision erlitten das Kind und die Lenkerin leichte Verletzungen. Rettungskräfte brachten die Beiden in ein Krankenhaus. Der Schaden am Auto betrug circa 5.000 Euro. (al)

Haftbefehl vollstreckt

Lauta, Nordstraße
18.02.2020, 07:50 Uhr

Unerwarteten morgendlichen Besuch hat am Dienstag ein 35-Jähriger in seiner Wohnung an der Lautauer Nordstraße bekommen. Beamte des örtlichen Polizeireviere klingelten, um einen gegen den Mann bestehenden Haftbefehl zu realisieren. Der Überraschungseffekt hatte Erfolg. Nachdem die Polizisten dem Herrn den Grund für ihr Erscheinen erklärten, nahmen sie ihn fest und brachten ihn zur Dienststelle. Die zu zahlende Geldstrafe in Höhe von rund 5.000 Euro konnte der Betroffene nicht aufbringen. So blieb dem Deutschen die Einlieferung in eine Justizvollzugsanstalt nicht erspart. Hier muss er nun seine Strafe absitzen. (al)

Diebe am Feuerwachturm

Hoyerswerda, Spremberger Chaussee
01.10.2019, 12:00 Uhr - 18.02.2020, 13:00 Uhr

Am Dienstagmittag hat ein Bürger bei der Polizei einen Diebstahl am Feuerwachturm an der Spremberger Chaussee angezeigt. Unbekannte brachen offenbar einen Schlüsseltresor auf, welcher sich am Gebäude befand. Anschließend nahmen sie aus diesem den Schlüssel zu dem Turm. Die Täter begaben sich jedoch offenbar nicht in das Objekt. Dennoch entstand nach Angaben des Eigentümers Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro. Der Wert des entwendeten Schlüssels wird mit circa 50 Euro beziffert. Die Kriminalpolizei nahm die Ermittlungen zu diesem Fall auf. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Einbrecher in Gärten

Görlitz, OT Klingewalde
12.02.2020, 10:30 Uhr - 18.02.2020, 12:00 Uhr

Einbrecher haben sich in den vergangenen Tagen Zutritt zu einer Gartenlaube im Görlitzer Ortsteil Klingewalde verschafft. Sie stahlen daraus eine Bohrmaschine, zwei Heckenscheren, einen Kaffeeautomaten sowie diverse Lebens- und Genussmittel. Die Beute der

Diebe hatte einen Wert von insgesamt rund 1.000 Euro. Zudem zerkratzen die Täter den Bildschirm eines Fernsehers. Der Schaden betrug etwa 500 Euro.

Görlitz, Siebenbörner
18.02.20, 01:00 Uhr - 06:00 Uhr

Am Dienstagmorgen haben sich an der Straße Siebenbörner in Görlitz ebenfalls Langfinger in einer Gartensparte herumgetrieben. Die Unbekannten brachen in drei Gartenhäuschen ein und durchsuchten diese. Es verschwanden eine Radioanlage, eine Kaffeemaschine sowie ein großer Picknickkorb. Etwa 750 Euro betrug der finanzielle Verlust für die Geschädigten.

Die Kriminalpolizei wird sich mit beiden Fällen befassen. (al)

Dachstuhl in Flammen

Niesky, OT See, Ernst-Thälmann-Straße
18.02.2020, 19:20 Uhr

Am Dienstagabend haben Anwohner Feuerwehr und Polizei zur Ernst-Thälmann-Straße im Nieskyer Ortsteil See gerufen. Dort stand der Dachstuhl eines Hauses in Flammen. Knapp 40 Kameraden der umliegenden Wehren aus See, Niesky, Kosel und Ödernitz löschten den Brand. Personen befanden sich nicht in dem Gebäude. Alle Beteiligten blieben unverletzt. Das Einfamilienhaus ist jedoch unbewohnbar. Der Schaden ist bislang nicht endgültig beziffert. Ersten Schätzungen zu Folge liegt er vermutlich im sechsstelligen Bereich. Im Zuge der Löscharbeiten sperrten die Einsatzkräfte die S 121 bis etwa 23:00 Uhr voll. Ein Brandursachenermittler wird sich im Laufe des Mittwochs mit den Umständen des Brandes befassen. Die weiteren Ermittlungen führt die Kriminalpolizei. (al)

Kellereinbruch

Olbersdorf, Buchbergstraße
18.01.2020 - 18.02.2020, 17:00 Uhr

Unbekannte haben sich in den vergangenen Wochen Zugang zu einem Keller an der Buchbergstraße in Olbersdorf verschafft. Daraus stahlen sie einen Satz Komplett-Sommerreifen im Wert von circa 200 Euro. Sachschaden entstand nicht. Die Kriminalpolizei führt die Ermittlungen. (al)



Dieseldiebstahl

Löbau, Beethovenstraße
12.02.2020, 12:00 Uhr - 18.02.2020, 06:20 Uhr

Dieseldiebe haben in den vergangenen Tagen einen Lkw an der Beethovenstraße in Löbau ins Visier genommen. Sie zapften etwa 300 Liter des Kraftstoffs im Wert von rund 360 Euro ab. Sachschaden entstand dabei nicht. Die Kriminalpolizei ermittelt. (al)

Anbaugerät von Bagger gestohlen

Oppach, Gartenstraße
14.02.2020 - 17.02.2020, 07:00 Uhr
18.02.2020, 11:30 Uhr

Unbekannte haben sich am vergangenen Wochenende an einem Bagger an der Gartenstraße in Oppach zu schaffen gemacht. Sie demontierten ein Anbaugerät, einen sogenannten Reißzahn, und stahlen diesen. Die Vorrichtung hatte einen Wert von circa 800 Euro. Sachschaden entstand nicht. Die Kriminalpolizei nahm die Ermittlungen auf. (al)

Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und Görlitz

Stand: 19.02.2020, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
Autobahnpolizeirevier (BAB 4)	1	-	-
Polizeirevier Bautzen	4	-	-
Polizeirevier Görlitz	7	-	-
Polizeirevier Hoyerswerda	5	-	-
Polizeirevier Kamenz	12	1	-
Polizeirevier Weißwasser	3	-	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	13	2	-
Gesamt:	45	3	-